



Foto: Ralf Folgmann

**Stimmung im Heimetli: Heimleiter Armin Müllhaupt (links) und ein Bewohner freuen sich über den Auftritt des Männerchors Krummenau.**

*Krummenau: Fest im Wohn- und Pflegeheim*

## Heimatliches im «Heimetli»

*Schlorzifladen, Männerchor und Besuch von Familie und Freunden: Das traditionelle Heimetli-Fest im gleichnamigen Wohn- und Pflegeheim im Herzen Krummenaus hat auch in diesem Jahr die Bewohner glücklich gemacht. «Die Begegnungen zwischen Jung und Alt bereiten allen hier eine grosse Freude», sagte Heimleiter Armin Müllhaupt zufrieden.*

Seit März 2007 führt er das Heimetli, das bereits 28 Jahre lang achtzehn Bewohnerinnen und Bewohnern einen Platz in familiärem Rahmen bietet. Das Haus gehört zur schweizweiten «Seni-care»-Heimgruppe mit unterstützenden und ergänzenden Hilfen für Senioren, Angehörige und Betreuende in der Region. 26 dieser Häuser gibt es im ganzen Land.

Auch an diesem Nachmittag kümmern sich die vier Pflegefachfrauen und sechs Pflegehelferinnen aufmerksam um ihre Schützlinge: «Fruchtsalat, Schlorzifladen oder doch lieber Zitro-

nenkuchen zum Kaffee?» Der alte Herr wählt Schlorzifladen, weiss er doch, dass noch eine musikalische Überraschung aus der Nachbarschaft auf ihn wartet. Und ein Stück Heimat, das muss schon sein im Heimetli, sagt er.

### Grosse Nachfrage am Grill

Schon zuvor konnten sich Bewohner und Besucher am Grill mit Salaten vom Buffett und feinen Grilladen verköstigen. «Da wurde kräftig zugelangt», hat der Heimleiter bemerkt. Er achtet auf abwechslungsreiche Unterhaltung für seine Bewohner, plant für die nächste Zeit ein Konzert, Bröttlä, Grillplausch, Ausflug und Metzgete.

Doch zunächst hat der Männerchor Krummenau in den gemütlichen Aufenthaltsräumen seinen grossen Auftritt. Sogar vier Männer der Feuerwehr gönnen sich ihren Kaffee aus diesem Grund ausnahmsweise hier. Und als die Sänger die Schönheiten des Toggenburgs lobpreisen, wird so manchem der betagten Bewohner doch tatsächlich das Auge nass.